

Update Elterngeld unter Berücksichtigung der Vorgaben der Elternzeit für die Schwangerschaftsberatung

Zielgruppe

Beraterinnen und Berater bei den Schwangerschaftsberatungsstellen

Ziele und Inhalte

Das Schwangerschaftskonfliktgesetz gewährt mit § 2 Abs. 1, Abs. 2 Nr. 4 Schwangerschaftskonfliktgesetz (SchKG) jeder Frau und jedem Mann das Recht auf Information und Beratung zu sozialen und wirtschaftlichen Hilfen für Kinder und Familien. Die Schwangere ist bei der Geltendmachung von Ansprüchen zu unterstützen, § 2 Abs. 2 S. 2 SchKG.

Die Elternzeit eröffnet die Möglichkeit einer partnerschaftlichen Aufteilung beruflicher und familiärer Pflichten. Ein wichtiges Instrument der Familienförderung ist das Elterngeld, welches den Familien unterschiedliche Wahlmöglichkeiten eröffnet. Schwangerschaftsberaterinnen und Schwangerschaftsberater werden vermehrt mit den dabei auftretenden Fragen konfrontiert.

Über Basiswissen hinaus, das für diese Veranstaltung als bekannt vorausgesetzt wird, widmet sich die Fortbildung den Fragen aus der Schwangerschaftsberatung und erläutert aktuelle Entwicklungen.

Hinweise

Sie haben die Möglichkeit, vorab Fragen und Themen zum Elterngeld aus Ihrer Beratungspraxis einzureichen. Damit ermöglichen Sie eine praxisorientierte Auseinandersetzung. Fragen können mit der Anmeldung oder spätestens bis zum 03.02.2025 eingereicht werden.

Die Online-Veranstaltung wird mit der Software Zoom durchgeführt.

Veranstaltungsnummer:

25-2-STI2-1x

Zeit und Ort:

20.02.2025

Online-Seminar

Preis:

150,00 €

Referent/in:

Birgit Große Stetzkamp, Münster
Petra Rieder-Link, Freiburg

Fachliche Auskünfte:

Nicole Wolf
Tel. 0711 6375-302

Organisatorische Auskünfte:

Tel. 0711 6375-610
Mo-Do 9:30-12, 13-15:30 Uhr
Fr 9:30-12 Uhr

Während der Fortbildung ist ein Austausch mit den Teilnehmenden erwünscht, so dass um Teilnahme per Video gebeten wird.

Veranstaltungszeiten:
09:00 Uhr bis 16:00 Uhr